



AGAPLESION  
MARKUS KRANKENHAUS

## **AGAPLESION MEDIZINISCHES VERSORGUNGSZENTRUM erhält Zertifikat für erfolgreiches Qualitätsmanagement**

**Frankfurt am Main, 6. Oktober 2011** - Das AGAPLESION MEDIZINISCHE VERSORGUNGSZENTRUM FRANKFURT (MVZ) am AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS hat das Qualitätsmanagementsystem EPA (Europäisches Praxisassessment) erfolgreich durchlaufen und wurde von der Stiftung Praxissiegel hierfür zertifiziert. Am gestrigen Mittwoch übergab der Geschäftsführer der Stiftung Praxissiegel offiziell das Zertifikat an die Leitung und die Mitarbeiter des MVZ.

„Wir sind stolz, das QM-System EPA erfolgreich eingeführt zu haben und freuen uns sehr über das Zertifikat“, so Dr. Roland Strasheim, Organisatorischer Leiter des MVZ. „In den letzten Jahren konnten wir unser MVZ kontinuierlich ausbauen und können nun den Patienten eine umfassende Versorgung in zehn verschiedenen Fachrichtungen anbieten. Umso wichtiger ist es für uns, bei diesem Wachstum eine gleichbleibende und hohe Qualität in der Patientenbetreuung zu erreichen.“

Das Qualitätsmanagementsystem EPA ist ein auf die Besonderheiten von medizinischen Versorgungszentren zugeschnittenes Qualitätsmanagementsystem (QM-System), das die Zentren darin unterstützt, ihre Praxisorganisation zu verbessern. Hierbei wird unter anderem die Vernetzung der verschiedenen Fachrichtungen untereinander abgefragt, um eine gut abgestimmte Versorgung der Patienten innerhalb des MVZ zu gewährleisten.

Eine gute Praxisorganisation ist eine grundlegende Voraussetzung für die Qualität der Behandlung am Patienten. Erfüllt ein MVZ die Zertifizierungskriterien, so vergibt der gemeinnützige Verein Stiftung Praxissiegel e. V. ein Zertifikat. Stiftung Praxissiegel hat bislang rund 1.600 Zertifikate an Arztpraxen vergeben.

„Unser Ziel ist es, Transparenz über alle Versorgungsformen hinweg zu fördern – von der Haus- und Facharztpraxis bis hin zu integrierten Versorgungsstrukturen. So können alle Anbieter gleichermaßen die Qualität ihrer Praxisorganisation für Patienten sichtbar machen“, sagte Uwe Schwenk, Geschäftsführer von Stiftung Praxissiegel.

Im Rahmen der Einführung des QM-Systems EPA im MVZ fand neben einer schriftlichen Patientenbefragung auch eine Visitation statt. Bei dieser Visitation wurden alle Fachbereiche des AGAPLESION MEDIZINISCHEN VERSORGUNGSZENTRUM FRANKFURT von einer externen, ärztlichen Visitorin besucht und die dort tätigen Mitarbeiter interviewt. Die Ergebnisse der Visitation wurden mit ärztlichen und nicht-ärztlichen Mitarbeitern direkt besprochen.

„Für uns war die Visitation ein ganz wichtiger Bestandteil des QM-Prozesses“, betonte Dr. Roland Strasheim. „Die Sichtweise von außen hat uns an vielen Stellen geholfen, unsere Abläufe weiter zu optimieren und im Sinne der Patienten auszurichten. Beson-

PRESSEMITTEILUNG



## AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS

ders freuen wir uns aber auch über die „guten Noten“ seitens der Patienten“, so Dr. Strasheim weiter. In der Patientenbefragung lagen die Ergebnisse in allen Kategorien weit über dem Durchschnitt im Vergleich zu anderen MVZs.

„Den Schwung, den EPA in unseren Arbeitsalltag gebracht hat, wollen wir nutzen, um auch weiterhin aktiv unsere Organisation und unsere Abläufe zu verbessern“, erläuterte Dr. Strasheim. Das AGAPLESION MEDIZINISCHE VERSORGUNGSZENTRUM FRANKFURT sieht das Zertifikat daher nicht als Endpunkt des QM-Prozesses an. Im Rahmen von EPA wurden viele Arbeitsaufträge formuliert und gemeinsame Projekte initiiert, die weiter voran getrieben werden.



Auf dem Bild von links nach rechts:  
Uwe Schwenk, Geschäftsführer Stiftung Praxissiegel e.V.  
Sara Willms, Projektleiterin AQUA-Institut  
Dr. Roland Strasheim, Organisatorischer Leiter AGAPLESION MVZ  
Dr. Dennis Göbel, Geschäftsführer AGAPLESION MVZ

Weitere Informationen über das AGAPLESION MEDIZINISCHES VERSORGUNGSZENTRUM (MVZ) finden Sie im Internet unter [www.mvz-frankfurt.de](http://www.mvz-frankfurt.de).

Weitere Informationen über das Europäische Praxisassessment finden Sie unter [www.europaeisches-praxisassessment.de](http://www.europaeisches-praxisassessment.de).

Weitere Informationen über die AQUA - Institut für angewandte Qualitätsförderung und Forschung im Gesundheitswesen GmbH finden Sie unter [www.aqua-institut.de](http://www.aqua-institut.de).

Weitere Informationen über die Stiftung Praxissiegel e.V. finden Sie unter [www.praxissiegel.de](http://www.praxissiegel.de).

PRESSEMITTEILUNG



## AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS

Das **AGAPLESION MEDIZINISCHE VERSORGUNGSZENTRUM FRANKFURT** in Frankfurt-Ginnheim wurde 2004 als erstes Klinik-MVZ in Frankfurt gegründet. Es ist eine Einrichtung der AGAPLESION gAG, ein Gesundheitskonzern, der bundesweit mehr als 80 Einrichtungen im Sozial- und Gesundheitswesen betreibt. Dazu gehören in Frankfurt auch die Krankenhausstandorte der AGAPLESION FRANKFURTER DIAKONIE KLINIKEN: AGAPLESION BETHANIEN KRANKENHAUS, AGAPLESION DIAKONISSEN KRANKENHAUS und AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS. Im AGAPLESION MEDIZINISCHEN VERSORGUNGSZENTRUM FRANKFURT arbeiten derzeit 16 Fachärzte in den Fachrichtungen Chirurgie/Gefäßchirurgie, Urologie, Gynäkologie, Orthopädie, Rheumatologie, Gastroenterologie, Onkologie, Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie sowie Hausärztliche Versorgung.

Die **AGAPLESION FRANKFURTER DIAKONIE KLINIKEN** mit ihren drei Krankenhäusern AGAPLESION BETHANIEN KRANKENHAUS, AGAPLESION DIAKONISSEN KRANKENHAUS und AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS bieten höchste medizinische und pflegerische Kompetenz auf dem neuesten wissenschaftlichen und technischen Stand. Als evangelische Krankenhäuser mit langer Tradition wird großer Wert auf eine liebevolle und persönliche Versorgung und Pflege der Patienten gelegt. Die Kliniken haben im Jahr 2010 mehr als 32.500 Patienten vollstationär, rund 5.000 Patienten vor- oder nachstationär behandelt, rund 17.800 ambulante Notfälle versorgt, sowie ca. 1.600 ambulante Operationen durchgeführt.

### **Pressekontakt:**

AGAPLESION FRANKFURTER DIAKONIE KLINIKEN

Barbara Stählin

Ginnheimer Landstr. 94, 60487 Frankfurt am Main

T (069) 95 33 – 9432, F (069) 95 33 – 891 9432

[presse@fdk.info](mailto:presse@fdk.info), [www.fdk.info](http://www.fdk.info)

Referatsleitung Unternehmenskommunikation

Verena Kämpgen

Ginnheimer Landstr. 94, 60487 Frankfurt am Main

T (069) 95 33 – 9430, F (069) 95 33 – 891 9430

[presse@fdk.info](mailto:presse@fdk.info), [www.fdk.info](http://www.fdk.info)

PRESSEMITTEILUNG